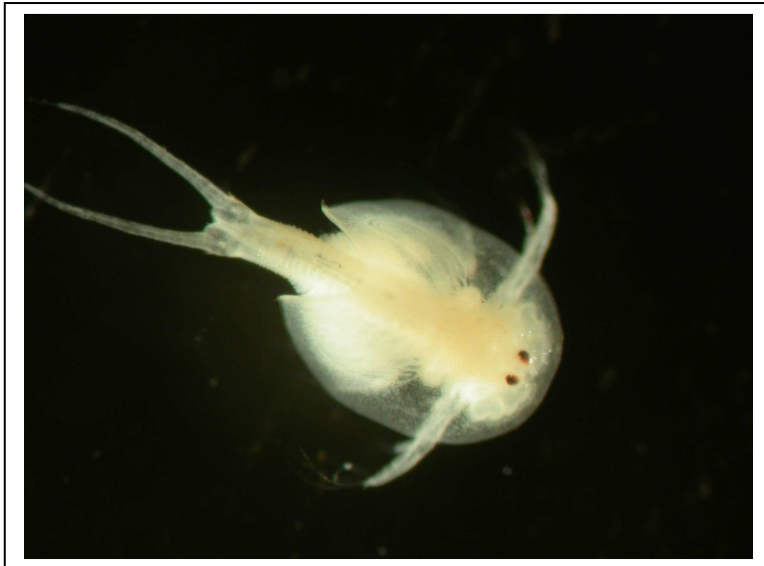


Pressemitteilung

Chemnitzer Urzeitkrebse fliegen ins All

Am kommenden Mittwoch findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe des Freundeskreises des Museums im Tietz ein Vortrag zum Thema „Urzeitkrebse – Lebensweise, Vorkommen, Gefährdung und aktuelle Forschungsarbeiten“ statt. Die Referentin ist Dr. Thorid Zierold. Sie erforscht und züchtet die Urzeitkrebse, die auch Triops genannt werden, bereits seit 2000 – damals noch als Studentin der Technischen Bergakademie Freiberg.



An Hand von Fossilienfunden ist bekannt, dass diese kaulquappenartigen Krebstierchen seit 220 Millionen Jahren existieren. Aufgrund ihrer fortwährenden Existenz und unveränderten Gestalt über Jahrmillionen werden diese Krebstiere

zu den lebenden Fossilien gezählt. Im Gegensatz zu den Dinosauriern überlebten diese urtümlichen Tiere Meteoriteneinschläge und ähnliche Naturkatastrophen.

Im Rahmen eines aktuellen Forschungsprojektes soll die Widerstandsfähigkeit der Urzeitkrebse im Weltall getestet werden. Dazu werden im April erstmals 3.500 „Dauer-Eier“ der Tierchen zur Internationalen Raumstation ISS fliegen. Dort werden sie an der Außenwand der Raumstation der kosmischen Strahlung ausgesetzt. Nach der Rückkehr aus dem All wird Dr. Thorid Zierold die „Dauereier“ auf veränderte Merkmale wie Deformation untersuchen. Wenn sich die Tests bewähren, könnte so die Überlebensfähigkeit von Lebewesen auf dem Mars erforscht werden. Eine große Aufgabe für die nur sechs bis acht Zentimeter großen Krebstierchen. Urzeitkrebse sind sogar in Deutschland zu finden. Allerdings ist ihr

Vorkommen gefährdet. Ihre Lebensräume wie Flussauen und kleinere Tümpel an nahegelegenen Flüssen sind durch Bebauung bedroht.

Im vergangenen Jahr begeisterte Dr. Thorid Zierold mit den Urzeitkrebsen beim Chemnitzer Science Slam und ging als Siegerin hervor.

Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 16. März, 18.30 Uhr im Veranstaltungssaal des Tietz' statt. Der Eintritt ist frei. Alle Freunde des Museums für Naturkunde und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Ihre Fragen beantwortet

Dr. Thorid Zierold

Telefon 0371-4884552

Email zierold@naturkunde-chemntz.de

V.i.S.d.P. Andreas Bochmann